

**Auftraggeber** O.Z. Spa  
Via Bastion 49/4  
I-36061 Bassano del Grappa(VI)  
QS-Nr.: 39 02 0010603

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad

Modell MSW24  
Typ 19205  
Radgröße 6,5 J x 15 H2  
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
500	19205 500 / Ø63,3-54,1	4/100/54,1	37	605	1950	8/2011
501	19205 501 / Ø63,3-54,1	4/100/54,1	43	605	1950	8/2011
500	19205 500 / Ø63,3-56,1	4/100/56,1	37	605	1950	8/2011
501	19205 501 / Ø63,3-56,1	4/100/56,1	43	605	1950	8/2011
500	19205 500 / Ø63,3-56,6	4/100/56,6	37	605	1950	8/2011
501	19205 501 / Ø63,3-56,6	4/100/56,6	43	605	1950	8/2011
500	19205 500 / Ø63,3-57,1	4/100/57,1	37	605	1950	8/2011
500	19205 500 / Ø63,3-59,1	4/100/59,1	37	605	1950	8/2011
500	19205 500 / Ø63,3-60,1	4/100/60,1	37	605	1950	8/2011
501	19205 501 / Ø63,3-60,1	4/100/60,1	43	605	1950	8/2011
001	19205 001 / ohne Ring	4/108/63,4	42	550	1920	8/2011
002	19205 002 / ohne Ring	4/108/65,1	25	605	1980	8/2011
500	19205 500 / Ø63,3-58,1	4/100/58,1	37	605	1950	8/2011
501	19205 501 / Ø63,3-58,1	4/100/58,1	43	605	1950	8/2011
600	19205 600 / Ø63,3-54,1	5/100/54,1	35	610	1980	8/2011
600	19205 600 / Ø63,3-56,1	5/100/56,1	35	610	1980	8/2011
600	19205 600 / Ø63,3-57,1	5/100/57,1	35	610	1980	8/2011
101	19205 101 / ohne Ring	5/112/57,1	45	620	1980	8/2011
600	19205 600 / Ø63,3-58,1	5/100/58,1	35	610	1980	8/2011

### Kennzeichnung

KBA-Nummer 48654  
Herstellerzeichen OZ  
Radtyp und Ausführung 19205 ... (s.o.)  
Radgröße 6,5 J x 15 H2  
Einpreßtiefe ET ... (s.o.)  
Gießereikennzeichen Z  
Herstellungsdatum Monat und Jahr

### Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

## Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang (mm)	Verfahren	Datum	Ort
500	4/100	37	605	1950	FE	-	-
501	4/100	43	605	1950	FE	-	-
002	4/108	25	605	1980	FE	-	-
001	4/108	42	550	1920	FE	-	-
600	5/100	35	610	1980	FE	-	-
101	5/112	45	620	1980	FE	-	-

FE=Farbeindringverfahren  
ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
501	4/100	43	605	175/50R15	-	-
002	4/108	25	605	175/50R15	-	-
001	4/108	42	550	175/50R15	-	-
600	5/100	35	610	165/65R15	-	-
101	5/112	45	620	185/65R15	-	-

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 7,79 kg.

### Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Subang Jaya beim TÜV Rheinland Malaysia Sdn. Bhd. ab September 2011 durchgeführt.

### Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

### Anlagen

Beschreibung	-	12.10.2011
Befestigungsmittelzeichnung	98-01-00/01 mit Änderung vom	25.09.1992 03.12.2003
Befestigungsmittelzeichnung	98-01-00/03 mit Änderung vom	07.04.1995 21.01.2002
Zentrierringzeichnung	A731C3/1 mit Änderung vom	26.02.2007 15.03.2010
Zentrierringzeichnung	A633/0	26.02.2007
Radzeichnung	MK509_6515H2_10_OZ mit Änderung vom	24.05.2011 15.07.2011
Verwendungen	Anlagen 1-19	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 21. August 2020



Pohl

00349253.DOC

### Liste der Änderungen

Es wird geändert: Aktualisierung Verwendungsbereich

Es wird berichtigt:

Es wird hinzugefügt:

Es entfällt: